

Studieren in Oelde ist attraktiv

33 Studenten und Studentinnen – stärkster Jahrgang seit Einführung des Studiums

Die Begeisterung über die Anzahl der Studenten zum Studienstart des Wintersemesters 2010/2011 stand den Verantwortlichen am 9. Oktober beim Studienstart im Carl-Haver-Forum von HAVER & BOECKER ins Gesicht geschrieben. 33 Mitarbeiter von Firmen aus der Region, davon zwölf junge Damen, hatten sich eingeschrieben und werden in den kommenden Semestern parallel zu ihrer Ausbildung oder ihrem Beruf vor Ort studieren. Mit diesen Neuzugängen stieg die Zahl der Studierenden in Oelde auf nunmehr 95 an. Ferner nehmen sieben Schüler aus den Gymnasien Oelde und Neubeckum am Programm „Studieren probieren“ teil.

Dr. Reinhold Festge begrüßte die Damen und Herren im Namen der HAVER Academy, die gemeinsam mit den Kooperationspartnern Fachhochschule Südwestfalen und Siemens-Berufsausbildung, Paderborn, das Studium in die Region geholt hatte. „Das Studium ist harte Arbeit“, meinte Festge, es sei aber durchaus zu bewältigen und die Nähe zum Beruf helfe dabei sehr, wie die Erfahrungen der ersten Jahrgänge zeigten. Einige Veränderungen ergeben sich gegenüber den bisherigen Bedingungen. Um die Studienatmosphäre zu



33 Studenten in den Studiengängen Wirtschaft (16), International Management with Engineering (3), Wirtschaftsingenieur (4) und Maschinenbau (10) sowie sieben Schüler nach dem Programm „Studieren probieren“ starteten am 9. Oktober in das neue Wintersemester 2010/2011.

fördern, hatte sich Irena Bartscher, Inhaberin des Restaurants Raemmelken, bereit erklärt, die jungen Leute zu Sondertarifen zu bewirten und ihnen somit einen festen Treffpunkt zu bieten.

Die neu gegründete Studenteninitiative Oelde (SIO+) möchte das Zusammengehörigkeitsgefühl der Studenten fördern, indem sie semesterübergreifende Veranstaltungen organisiert und als Bindeglied zwischen der Wirtschaft und der Wissenschaft fungiert.

Prof. Jürgen Bechtloff, Dekan der Fachhochschule Südwestfalen, informierte die Studenten über die seit 2002 bestehende Fachhochschule, an der 8 500 junge Leute ganztags studieren und 1200 parallel zu ihrer Ausbildung oder ihrem Beruf. „Unser Lehrangebot ist auf die mittelständische Industrie abgestimmt“, erläuterte er und stellte mögliche Abschlüsse und Entwicklungslaufbahnen vor. Nach Abschluss des grundständigen Studiengangs (Bachelor) seien die Studenten in der

Lage, auf akademischem Niveau theoretisches Wissen praktisch anzuwenden und dabei von ihrer Sozial- und Selbstkompetenz zu profitieren.

Nachdem Tanja Vaupel, Siemens, einige organisatorische Maßnahmen besprochen hatte, gab es im Anschluss an einen Mittagsimbiss mit der ersten Präsenzveranstaltung in Mathematik schon Appetit aufs weitere Studentenleben.

Andrea Stahnke

Saisonende für das HAVER-Radsportteam

Ulrich Moriß bleibt Kilometer-König, Christiane Lütke-Dörhoff auf Platz 2

Ulrich Moriß hat in der Saison 2010 erfolgreich seinen Titel als Kilometer-König des HAVER-Radsportteams verteidigt. Mit 1269 Kilometern, die er an 20 von 23 möglichen Trainingsabenden geradelt hat, wies er Christiane Lütke-Dörhoff (1164 km) und Gerd Pohlkamp (1126 km) auf Platz zwei und drei.

Für diese Leistung überreichte ihm der Leiter des HAVER-Radsportteams Josef Neitemeier beim gemütlichen Saisonabschluss im Oelder Brauhaus „das goldene Kettenblatt“. Gleichzeitig hielt Neitemeier Rückblick auf die sportlichen Ereignisse des

Sommers, zu denen neben den Trainingseinheiten die Oelder Schwalbentour, der Prolog zur Tour de France, die Rhedaer Löwentour und eine Fahrt in den Teutoburgerwald gehörten. Der Teamleiter bedankte sich auch bei „Co-Trainer“ Norbert Hochstetter sowie weiteren Aktiven für die sportliche Unterstützung.

Ziel für die nächste Saison ist die Anzahl der Radsportler von 37 zu steigern. Dazu werden alle Teilnehmer angehalten, jeweils einen neuen Fahrer mitzubringen. Saisonstart 2011 ist der 31. März.

Andrea Stahnke



Wie im Vorjahr zeigte Ulrich Moriß vom HAVER-Radsportteam auch 2010 herausragenden Trainingseifer. Das Bild zeigt die Trainer und Erstplatzierten (v. l.) Gerd Pohlkamp (Platz 3), Josef Neitemeier, Christiane Lütke-Dörhoff (Platz 2), Ulrich Moriß und Norbert Hochstetter.